# D E R  L A N D R A T

| Geschäftsbereich: Personal und Organisation | DRUCKSACHE | |
|---|---|---|
| Az.: 10 24 56 | lfd. Nr. | Jahr |
| Datum: 01.02.2023 | 41 | 2023 |

# Vorlage

| an (zutreffenden Ausschuss einsetzen und ankreuzen) | Sitzungstag | Zutreffendes ankreuzen ☒ öffentlich | nicht-öffentlich | Beschlussvorschlag angenommen | abgelehnt | geändert |
|---|---|---|---|---|---|---|
| ☐ | | ☐ | ☐ | | | |
| ☐ | | ☐ | ☐ | | | |
| ☒ Kreisausschuss | 17.03.2023 | | ☒ | | | |
| ☒ Kreistag | 29.03.2023 | ☒ | ☐ | | | |
| ☒ Die Ziele der UN-Behindertenrechtskonvention wurden berücksichtigt: | ☐ ja ☒ nein ☐ entfällt | | | | | |

| Verantwortlichkeit (Ordnungsziffer der Org.-einheit/Sichtvermerk): | | | | | | | Geschäftsbereich zur Beschlussausführung. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Gefertigt: | | Beteiligt: | | | | Landrat | |
| 10.13 | | 10.1 | | I | | In Vertretung Wendt | (Handzeichen) |

**Betreff:**

Wahl von Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Helmstedt

**Beschlussvorschlag:**

Als Vertrauenspersonen für den Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht Helmstedt werden bestimmt:

| Vertrauensperson | Stellvertretung |
|---|---|
| 1. | 1. |
| 2. | 2. |
| 3. | 3. |
| 4. | 4. |
| 5. | 5. |

| Vorlage (Fortsetzungsblatt) | DRUCKSACHE lfd. Nr. 41 | Jahr 2023 |
|---|---|---|

**Sachdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:**

Gemäß des gemeinsamen Runderlasses des MJ und des MI vom 01.11.2022 (Nds. MBl. S. 1441) sind für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 die Vertrauenspersonen als Beisitzerinnen und Beisitzer im Schöffenwahlausschuss zu benennen. Auf das Schreiben vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport (siehe Anlage) wird hingewiesen.

Dem für diese Wahlen bei jedem Amtsgericht zu bildenden Schöffenwahlausschuss gehören sieben Vertrauenspersonen als Beisitzerinnen und Beisitzer an, die aus den Einwohnerinnen und Einwohnern des jeweiligen Amtsgerichtsbezirks vom Kreistag mit einer Mehrheit von 2/3 der Anwesenden, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl, zu wählen sind (§ 40 Abs. 2 und 3 Satz 1 Gerichtsverfassungsgesetz – GVG).

Das Nds. Ministerium für Inneres und Sport hat die Zahl der zu wählenden Vertrauenspersonen für die Schöffenwahlausschüsse wie folgt festgesetzt:

<u>Amtsgerichtsbezirk Helmstedt:</u>
Landkreis Helmstedt: 5 Vertrauenspersonen
Stadt Helmstedt: 2 Vertrauenspersonen

Das Vorschlagsrecht richtet sich nach den für die Bildung von Ausschüssen der Vertretung maßgeblichen Bestimmungen (§ 71 Abs. 2 NKomVG).

Daraus ergibt sich folgende Verteilung der Vorschlagsrechte:
SPD-Kreistagsfraktion 2 Sitze
CDU-Kreistagsfraktion 2 Sitze

Das fünfte Vorschlagsrecht ergibt sich durch ein Los-Verfahren zwischen der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der FDP/UWG/Ziel – Gruppe. Das Los wird durch den Vorsitz des Kreistages gezogen.

Für jede vorgeschlagene Vertrauensperson **<u>kann</u>** gemäß Rd.-Nr. 4.3 des Gem. RdErl. d. MJ u. d. MI vom 01.11.2022 eine Stellvertretung benannt werden.

Durch Beschluss des Kreistages vom 07.03.2018 waren folgende Vertrauenspersonen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 benannt worden.

1. Gisela Dittmar
2. Jens Hoppe
3. Dorothea Dannehl
4. Andreas Weber
5. Dr. Ommo Ommen

Die Zugehörigkeit des Landrates zum Schöffenwahlausschuss ergibt sich aus Rd.-Nr. 4.1 des Gem. RdErl. d. MJ u. d. MI vom 01.11.2022 bzw. aus dem Bezugsbeschluss der Landesregierung vom 13.07.2004.

Die neu bestimmten Vertrauenspersonen sind den Richterinnen und Richtern bei den Amtsgerichten bis zum 01.07.2023 zu melden.